



Leseprobe "Paradoxon"

@ Pureaqua

Zitat: Leider kam das für mich wirklich nicht rüber, dass Miguel ein weiterer Zeitreisender ist.

Wie gesagt, es ist wirklich schwierig, eine komplexe Handlung in nur wenige Seiten zu fassen. Deswegen klingt auch die Story manchmal (sogar für mich selbst) sehr trivial.

Zitat: - Autoritärer Staat, komplette Überwachung
- Widerstandsgruppe mit Elite-Mitgliedern
- Gebeutelter Protagonist der zum Ass im Ärmel der Rebellion wird
- Liebesgeschichte im „Schützengraben“

Zitat: - Eine patchwork-Armee siegt
- Der korrupte Antagonist wird der plötzlich guten Polizei übergeben
- Die ehemals böse Firma wird nun in ein leuchtendes Beispiel für das Gute gewandelt
- Die Gesellschaft wandelt sich mit einem Schlag zum Guten
- Mensch und Natur leben im Einklang
- Protagonist findet endlich seinen Frieden und kann sein Leben verdient mit seiner neuen Liebe genießen

Klingt nach Hollywood :lol:

Ich muss dir in gewisser Weise Recht geben. Manche Dinge sind wirklich etwas zu klischeehaft und ich liebe tatsächlich meine Figuren.

Mal sehen, vielleicht kann ich da noch etwas herausholen und eine wirkliche "Tragik" einbauen. (Deine angeführten Beispiele sind schon mal ein guter Ansatz)

Aber dass die Story so rüberkommt liegt, wie schon angesprochen, auch teilweise an der Kurzfassung. Auch denke ich, dass in dem Manuskript teilweise sehr tiefgreifende Themen abgehandelt werden, die ich jedoch aus dem Exposé komplett herausstreichen musste, weil es sonst den Rahmen komplett gesprengt hätte.

Es geht schon viel um Action, das gebe ich zu, es ist aber auch so gewollt. Übertriebene Raumschlachten und explodierende Gebäude gibt es jedoch nicht. :wink:

Zitat: Ich hoffe ich war nicht zu grob mit meiner Kritik.

Ganz und gar nicht. Ich danke dir für deine Offenheit.

Mit Schönfärberei und "Alles-ist-gut-und-schön-mach-weiter-so" kann ich nicht viel anfangen. Mit konstruktiver Kritik schon. Und die tut manchmal weh. :wink:

@ Lee Ares

Zitat: Ich hatte bei deiner das Gefühl, dass du zu sehr auf Einzelheiten achtest. Du könntest deinen Text mit ein paar "Tricks" schnell kürzen.

Ich sehe, worauf du hinaus willst.



Leseprobe "Paradoxon"

Wenn ich wieder etwas Zeit habe, werde ich vielleicht beide Varianten der Änderung austesten.

- Die Kürzung der bestehenden Version
- oder von null weg mit "dem ersten Satz"

Mal sehen, welche dann besser wird.

Was mich auch noch sehr interessieren würde, wie findet ihr meinen Schreibstil? Mir ist es sehr wichtig, dass sich das Buch flüssig und gut lesen lässt.

Ich würde mich sehr freuen, wenn sich jemand die Mühe machen würden, einen Teil der Leseprobe zu lesen und seinen Meinung dazu abzugeben.

Ig
Paul

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).